



Jahresbericht 2024

Zahlreich waren auch im vergangenen Jahr die Aktivitäten, Ausflüge und Anlässe, welche der Frauenverein in seine Agenda aufgenommen hatte. Eine Woche nach der letztjährigen Jahresversammlung fand bereits ein Wolldecken-Duvet-Kurs statt. Auch trafen sich einige Mamis mit ihren Kindern beim Knirpsentreff zum Osterhasen-Spezial „Meister Lampe und Co“. Mitte April konnte die Frühlings-Kleider- und Spielzeugsbörse mit grossem Erfolg durchgeführt werden.

Der Verkaufsstand für die Krebsliga wurde im Mai frühmorgens vor dem Volg aufgestellt. Es konnten nebst den Strickwaren verschiedene Kräuter und Blumen gekauft werden, welche bis am Abend fast alle weg waren. Da gilt auch ein grosser Dank der Gärtnerei Kipper für die grosszügige Unterstützung. Immer wieder gibt es auch Bedarf und Interesse an den originellen Regenbogensocken, sowie Socken für den alltäglichen Gebrauch. Dank unserer fleissigen Strickerinnen, die regelmässig munter ihre Nadeln arbeiten liessen, durfte bestimmt manch einem Fuss Paar eine wohlige Wärme verliehen werden. Auch diverse andere Strick- und Häkelartikel erfreuten sich grosser Beliebtheit. Auch noch im Mai, sammelten wir an einem Vormittag sehr erfolgreich für die Sammlung „Pro Schule Ost“. Es fuhr z.B. jemand mehrmals mit seinem vollgestopften Auto vor und brachte fast einen ganzen Haushalt an Hilfsgütern. Wir konnten dreimal einen Bus samt grossem Anhänger füllen.

Der Bücherverkauf im Sunnehüsli ist ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins. So werden gerade über die Sommermonate die lesefreudigen BesucherInnen belohnt, indem sie im Bücherwagen nach weiteren Geschichten suchen und fündig werden können. Diese Spenden bereichern unseren Verein enorm und ein besonderer Dank gilt hiermit dem Sunnehüsli, welches auch im letzten Jahr den Platz und die Infrastruktur dafür zur Verfügung stellte UND so viele Male morgens alles heraus, am Abend wieder hinein oder bei beginnendem Regen ganz schnell den Wagen wieder unter das Dach versorgt hat.

Anfangs Juni fand im Kirchgemeindehaus ein Handlettering-Kurs statt. Unter der Anleitung der Kursleiterin versuchten sich die Frauen im „Schön-Schreiben“. Übung macht den Meister... Auch im Juni wurde der beliebte Bücher-Bring- und Holtag erneut durchgeführt. Dieser erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit und wurde rege genutzt.

Mit dem Zug, Auto oder Velo kamen im September die Frauen nach Steinebrunn, um die Öpfelfarm zu besichtigen. Bei einer sehr interessanten Führung konnten wir bei der direkten Verarbeitung der Früchte, da waren es gerade Zwetschgen, zusehen und erfahren viel von der Trocknung bis hin zu den Endprodukten. Nach einem kleinen Fussmarsch durften wir noch einen feinen Apéro geniessen und uns bei Bedarf im Laden eindecken.

Im Oktober fand die Kleider- und Spielzeugbörse statt, mit erneut grossem Erfolg, trotz Ferienbeginn. Den zweiten Knirpsentreff in diesem Jahr verbrachten die Mamis mit ihren Kindern beim Herbst- Basteln und Hören einer Geschichte.

Das Sunnehüsli schloss im letzten Jahr seine Tore, trotzdem konnte der beliebte Öpfelchüechlitag nochmals durchgeführt werden. Leider spielte das Wetter nicht ganz wie gewünscht mit, es trotzten aber doch einige BesucherInnen, die sich den Gaumenschmaus nicht entgehen liessen. Auch hier ist es nicht nur der kulinarische Bissen, der zählt, sondern auch das Zusammensitzen und der Austausch.

Von November bis Februar, jeweils einmal im Monat, finden die Seniorennachmittage der Kirchgemeinde statt. Dabei werden die Seniorinnen und Senioren an liebevoll geschmückten Tischen von drei bis vier Frauen vom Frauenverein kulinarisch verwöhnt. Das Kerzenziehen konnte erneut im Wartesaal des Bahnhofs durchgeführt werden. Viele Kinder und Erwachsene haben die Möglichkeit genutzt, während zwei Wochen zahlreiche Kunstwerke aus Wachs herzustellen.

Am 20. Dezember war Eröffnung von einem wunderschönen Adventsfenster, gestaltet von einem Vorstandsmitglied und einem Neumitglied. Viele Besucher liessen es sich trotz Kälte nicht nehmen, von der feinen Gerstensuppe, dem Glühmost oder -wein, dem Kuchen oder den Guetzli zu probieren. Jeweils alle zwei Wochen finden dienstags im Kirchgemeindehaus die Dog-Spieleabende statt und auch die Strickerinnen treffen sich regelmässig und stricken und häkeln sehr, sehr fleissig.

Ein Dank gilt allen Frauen, die im vergangenen Vereinsjahr zum letzten Mal für den Verkauf der Winterhilfe-Sterne von Tür zu Tür unterwegs waren. Danke auch allen Betreuerinnen der Strickwaren Verkaufsstände an der Fischereiartikelbörse, am Sternenzauber, vor dem Volg, am Adventsmarkt Kesswil oder am Koffermarkt in St. Gallen.

Aber auch unsere über 80-jährigen SeniorInnen im Dorf sind nicht vergessen, im Moment sind es 81 Personen. Sie durften in der Weihnachtszeit mit einer liebevoll gestalteten Tasche beschenkt werden. Nicht nur der Inhalt mit feinen Guetzli, letztes Jahr einer Duschcreme von Weleda, einem Gläsli Apfelmus, einer Tüte Ricola oder Grethers Pastillen, sowie einer wunderschön gestalteten Weihnachtskarte lösen Freude aus, sondern auch der Besuch an sich berührt das eine oder andere Herz. Auch der Besuch zum Geburtstag der SeniorInnen durfte weiterhin Bestand haben.

So sehen wir dankbar auf das Vereinsjahr 2024 zurück. Insbesondere gilt der Dank allen Frauen, die auf irgendeine Art und Weise, sei es still im Hintergrund, bei der Mithilfe aller wiederkehrenden Anlässen oder sonstigem Dasein und Mitdenken für das Mittragen unseres Frauenvereins verantwortlich sind. Es durften wieder viele Spenden getätigt werden, die jeweils mit herzlichen Zeilen, Fotos oder einem persönlichen Anruf verdankt werden.

WOW – Sooo viel haben wir in diesem Jahr bewegt, durchgeführt und freiwillig gearbeitet. So viele Arbeitsstunden für uns, unser Dorf und die Allgemeinheit! So viel Solidarität unserer Frauen für eine gute Sache. Danke euch allen für eure Unterstützung.